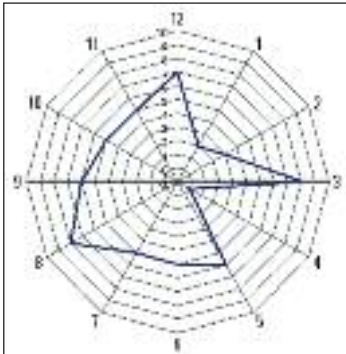


FUNKTIONELLE BEWEGUNGSLEHRE



0 = überhaupt nicht,
10 = trifft voll zu

Legende:

1. Technische Therapie- und Hilfsmittel
2. Energiearbeit
3. Mobilisation und Stabilisation
4. Manipulation
5. Assistive Therapie
6. Information und Motivation
7. Wahrnehmungstherapie
8. Trainingstherapie und Heimprogramm
9. Transfer in den Beruf
10. Transfer in die Freizeit
11. Transfer in den Sport
12. Automatisierung im Alltag

CLAIM

Functional Kinetics

KOMPETENZ

Funktionelle klinische Diagnostik des Bewegungssystems und daraus abgeleitete an der physiologischen funktionellen Bewegung orientierte therapeutische Übungen und Behandlungstechniken

VERBREITUNG

Anzahl Praktizierende: keine genauen Angaben, weltweit ca. 200 Therapeuten, 100 Instruktoren

GRÜNDUNG

1963 durch Dr. med. hc. Susanne Klein-Vogelbach (1909–1996), Physiotherapeutin, Basel

HYPOTHESEN

Bewegung und Bewegungsverhalten sind für jeden Menschen individuell. Susanne Klein-Vogelbach hat ein Analysekonzept entwickelt, welches auf der Basis physikalischer Gesetzmässigkeiten beruht und Evidence Based Practice ermöglicht. Auf dieser Grundlage wurden funktionsorientierte therapeutische Übungen und Behandlungstechniken entwickelt, die den Patienten in der Regel aktiv in den Mittelpunkt der Behandlung stellen.

INDIKATIONEN

Funktionsstörungen mit und ohne Schmerzen des Bewegungssystems

ANWENDUNG

Berufsgruppen

- Medizin/Chiropraktik usw.
- Therapie
- Komplementärtherapie
- Fit- und Wellness
- Andere

Kompetenz

- Diagnose/Analyse
- Prävention
- Therapie
- Rehabilitation
- Sport/Freizeit

AUSBILDUNG

- Fachhochschule
- Fernstudium
- Institution
- Universität

Institution: Universität Basel Abschluss: Master in Functional Kinetic Science, MFKSc

EVIDENZ

Level 2

LITERATUR

www.fbl-klein-vogelbach.org

KEYWORDS

Analysekonzept, Beobachtungskriterien, funktionelles Problem, hypothetische Norm, wiederlagernde Mobilisation, hubfreie Mobilisation, mobilisierende Massage, therapeutische Übungen

BOTSCHAFT

Für Patienten mit akuten oder chronischen Beschwerden des Bewegungssystems stellt das Konzept Functional Kinetics Science/FBL eine Unterstützung zur Verbesserung der Bewegungsfunktionen dar. Die Patienten lernen die Ursache ihres funktionellen Problems zu verstehen und entsprechende Verhaltensmuster zu entwickeln sowie therapeutische Übungen, um diese Bewegungsstörung im Rahmen der anatomischen Möglichkeiten zu überwinden.

KONTAKT

Sekretariat IAIF, Margarethe F. Donzallaz, Obwaldnerstr. 6, 4055 Basel, Therapeutenliste Schweiz: www.fbl-klein-vogelbach.org

AUTOR

Andreas Bertram, Physiotherapeut, MSP, MFKSc,
E-Mail: ambertram@bluewin.ch